

Schönstes Geschenkbuch für die gesamte Knabenwelt.

Deutsches Knabenbuch. Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für unsere Knaben.

Titel der ersten 7 Bände: Das Buch der Jugend.

Mit Beiträgen von:

J. Bergmeister, Emil Fischer, Dr. C. G., Prof. Dr. C. Gallier, Marinefarrer Heimis, Herm. Hirschfeld, Prof. Dr. K. Koch, W. Kille, Dr. K. Köwike, Fr. Meißner, F. Möbius, H. P. Neuen, Helene Richter, Hermine Proschke, Dr. K. Ruff, Frida Schanz, Prof. Dr. H. Säuberl, Gene Stöckl, Prof. Dr. O. Tschuberger, Kontrabandmiral R. Werner u. a.

Alljährlich ein Band von 400 Seiten mit vielen hundert Text- u. 8 farbigen Bildern. M. 1.50. Jeder Band bildet ein in sich abgeschlossenes Ganzes. Preis elegant gebunden.

Das Deutsche Knabenbuch bietet unserer gesamten Knabenwelt die angemessene Nahrung für Geist und Gemüth, also alles, was die heutigen Verhältnisse an erdler, ansehnlicher Unterhaltung, vielseitiger Belehrung, praktischer Beschäftigung für die heranwachsende Jugend fordern.

Unsere leistungsfähigen und lehrbegierigen Knaben bedürfen außer mannigfaltigen Erzählungen mit wechselnden Schauplätzen zu Land und zur See, in Heimat und Fremde, in Gegenwart und Vergangenheit, für die wie in jedem Bande gezeig haben, vor allem Einführung in die sie umgebende Welt, Aufschluß über all das Wunderbare in der Natur, Erklärung sinnenderer Zeichnungen aus dem Gebiete der Technik, Antwort auf die zahlend und aberwitzigen Fragen, die sich einem aufgeweckten Knaben täglich, ja stündlich aufdrängen. Hier soll das Deutsche Knabenbuch eingreifen.

Am lieblich löst Wissenschaft in hohem Maße ansprechenden Art und dem Gebiete der organischen Natur schließen sich Erweiterungen über das Wesen und Schalen der Natur.

das vielseitigste und anregendste Buch für Knaben, als ein unzertrennlicher Kamerad fürs ganze Jahr.

kräfte und deren Anwendung in der Technik. dies Interesse zu einem nachhaltigen zu machen, sind dem Buche ungezählte Experimente und Spielereien beigefügt. haben wir es uns angelegen sein lassen, unter jungen Knaben für Sammlungen aller Art, für Blumenpflege, Tierzucht u. dgl. zu begeistern. Nicht minder wichtig erscheinen den Herausgebern die Einführung unserer Knaben in das Prozedere des Eisenbaus, des Maschinenbaus und der Elektrotechnik.

Jeder wichtige Junge sollte nach unserer Meinung ein Spielzeug haben und womöglich eines, das ihn auch dem Verstand und Schatzkammer hinaus ins Freie führt. Aus Stubenhockern und unpraktischen Träumern soll man nicht machen, thätigkeitsvolle Wesen mit erzieht werden. Deshalb legen wir auch ganz besonderes Gewicht auf Körpererziehung und Bewegungsspiele. Mit diesem Wirtel wechseln kulturgeschichtliche und historische Erzählungen, Spiele im Zimmer und eine Menge anregender Rätsel, geometrische und Nechenaufgaben u. dgl., sobald das Deutsche Knabenbuch mit vollem Rechte gelten kann als

Das Deutsche Knabenbuch hat bei seinem ersten Erscheinen (unter dem Titel: Das Buch der Jugend) eine so außerordentlich günstige Aufnahme gefunden, wie sie vordem wohl keinem andern ähnlichen Bunde zu teil geworden ist.

Von den vielen hundert Empfehlungen führen wir nur einige an:

Die Gartenlaube: Ein hervorragendes Geschenk für Knaben, ein in jeder Hinsicht ausgezeichnetes Jahrbuch, von dem wir wünschen möchten, daß es sich in recht zahlreichen Familien einbürgere.

Tägliche Knabenschau: Wer einem Jungen etwas recht Brauchbares schenken möchte, etwas, das Wert behält für den Rest des Jahres, dem kann ich aus bester Überzeugung zum „Deutschen Knabenbuch“ raten. Es wird des Interessanten und Anregenden — auch an guten Illustrationen — nach vielen Richtungen hin geboten, daß Körper, Herz und Geist des Knaben dabei ihre volle Nahrung finden. Mit einem Worte: reichhaltig, gut und im besten Sinne brauchbar für geistig regsame Knaben.

Die „Gegenwart“: ... ein warm zu empfehlendes Lektürewerk für Knaben.

München (früher Augsburger) Allg. Zeitg.: Ein wahres Kompendium von Unterhaltungs- u. Belehrungsstoff... Deutsche Knabenschau: Ein gesunder Geist, soch einer, der unter Knaben zu höchsten Leistungen erziehen und deren tüchtige Männer aus ihnen werden sehen möchte, weht durch diese Blätter. Einen besseren Kameraden könnte man einem Knaben schwerlich geben.

Wiesbadener Tagblatt: Die Anlage ist so praktisch getroffen, daß sie in der That selbst die weitestgehenden Wünsche berücksichtigen mag... Das Buch ist eine Erscheinung ersten Ranges auf diesem Gebiete.

Bohemia: Zeigt sich durchaus geeignet, den Jungen gleichzeitig ein prächtiger Kamerad und ein trefflicher Lehrmeister zu werden.

Hamburger Nachr.: Ein vorzüglich ausgestattetes, reich illustriertes Buch, das wir aus wärmster Empfehlung.

Konstitu. Vorwärts-Zeitung: Ein Wert, das alle Buchbesitzer wärmig schätzen lassen wird — gebort untreulich zu dem Knaben, was der Jugend geboten werden kann.

Der Bund in Bern: Die Mannigfaltigkeit des Inhalts ist unbeschreiblich die Schönheit der Bilder, u. dgl. der naturhistorischen interessanten Artikel ist außerordentlich.

Norddeutsche Allgemeine Zeitung: Das vielseitigste und anregendste Buch für Knaben, das wir auch wärmst empfehlen.

Wiener Allgem. Zeitung: Es sorgt in vielfachster Weise für Ernst und Spiel, ergt die geistigen und körperlichen Fähigkeiten — wir lesen auf letzteres mit wenig Gewicht! — anmer, durch Ueberscheidung und Steigerung so gegangten Kamerad an und höchste selbst erwachsener, manche Stunde des Besüßigen gelöhnt.

Staatsanzeiger für Württemberg: Ist ein der vielseitigsten und anregendsten Bücher auf diesem Gebiete und entspricht dem Bedürfnis unserer modernen Jugend insofern, als es sie durch veranschaulichte in hohem Maße ansprechende Artikel in das Praktische einführt.

National-Zeitung: Ein vornehmliches, durch die Mannigfaltigkeit und Gesegentlich seines Inhaltes ausgereicht Buch. So gründlich ist hier Ernst und Spiel gemischt, so reich das Gebotene, daß es in Wahrheit während eines Jahres Anregung gewährt. Das Ganze ist reichhaltig, gut und empfehlenswert.

Hannoversches Tageblatt: ... Der Taufen, was hätten wir seiner Zeit für Augen gemacht, wenn uns ein deraartig ausgefallenes Buch beider worden wäre! Leserfutter haben wir auch zur Genüge erhalten; ein Buch jedoch, das wie dieses für ein ganzes Jahr genutzenden Ernst und Geist anregender Beschäftigungen und Spiele enthält, ist uns nicht geworden... Schließen wir mit dem aufrichtigsten Wunsche, daß das Buch weiteste Verbreitung und vollste Anerkennung bei Jung und Alt finden möge.

Die unter dem Titel „Das Buch der Jugend“ erschienenen ersten 7 Bände dieses Jahrbuchs sind noch zum gleichen Preise durch alle Buchhandlungen zu beziehen.